

Presseinformation

10. Juli 2024

Abkühlung an heißen Sommertagen in Niederösterreich

Erfrischung pur: Sommerspass ohne Grenzen

Den Sommer in Niederösterreich in all seinen Facetten erleben: Ob eine Erfrischung in einem der zahlreichen Badeseen, Freibädern und Flüssen oder spannende, trockene Alternativen – hier kommt jeder auf seine Kosten. Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner meint dazu: „Niederösterreich beeindruckt stets mit seiner bemerkenswerten und vielfältigen Landschaft, Kultur und Tradition. Unsere Wanderwege, Naturparks, Radwege und wunderschönen Bergregionen begeistern derzeit besonders viele Gäste, die das Naturparadies Niederösterreich erleben wollen. Die renommierte Weinregion verführt mit kühlen Weinkellern, in denen exzellente Weine probiert und genossen werden können. Und die Seen und Gewässer in Niederösterreich bieten die perfekte Abkühlung.“

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, fügt hinzu: „Niederösterreich ist zu jeder Jahreszeit und Witterung ein Erlebnis für Besucherinnen und Besucher. Die Weinregion mit ihren Weinkellern bietet nicht nur Schutz vor der Hitze, sondern auch eine Gelegenheit, die Qualität und Vielfalt der regionalen Weine in einer entspannten und angenehmen Atmosphäre zu erleben. Die Wälder locken mit zahlreichen Wanderwegen und Radstrecken, die entlang idyllischer Flüsse und Bäche führen. Kleine versteckte Plätze, historische Stätten und gemütliche Gaststätten sorgen dafür, dass es immer etwas Neues zu entdecken gibt.“

Der Sommer in Niederösterreich bietet bei hohen Temperaturen mehr als nur Badespaß im Schwimmbad oder an Seen. Eine besonders erfrischende Option sind Höhlen. Die Ötscher-Tropfsteinhöhle im Naturpark Ötscher-Tormäuer lädt zu einer faszinierenden Expedition in das Reich der Stalagmiten und Stalaktiten ein. Auf einer Länge von 575 Metern gibt es zahlreiche Besonderheiten zu entdecken, darunter ein unterirdischer See.

Tropfsteingebilde aus schneeweißer Bergmilch finden sich in der Nixhöhle bei Frankenfels. Diese unterirdischen Gänge und Hallen lassen sich am besten durch eine Führung erkunden, die etwa eine Stunde dauert. Die größte Tropfsteinhöhle in Niederösterreich, die Hermannshöhle, bietet eine Entdeckungsreise mit staatlich geprüften Höhlenführern, die den Besucherinnen und Besuchern fachliches

Presseinformation

Hintergrundwissen zu den Tropfsteinen, Fledermäusen und Gesteinsformationen vermittelt. Tipp: Warme Kleidung und festes Schuhwerk nicht vergessen.

Wer es lieber sportlich mag, findet im Flip Lab Schwechat den perfekten Rückzugsort. Auf 2500 Quadratmetern können Besucherinnen und Besucher auf über 60 Trampolinen neue Höhen erleben. Auch die Kletteranlage Klosterneuburg bietet ein spannendes Erlebnis. Die Kletterfläche ermöglicht es den Gästen, selbst zu entscheiden, ob sie drinnen oder draußen unter freiem Himmel die Boulderwand erklimmen wollen.

Für eine ruhigere Art der Abkühlung bietet sich die Sonnenwelt Großschönau an. Hier wird das Thema Energie in einer interaktiven Ausstellung behandelt, bei der die Besucherinnen und Besucher selbst Strom erzeugen, etwas ohne Nägel bauen oder Feuer ohne Feuerzeug entfachen können. Die Kloster-Schul-Werkstätten bieten ebenfalls spannende Erlebnisse, bei denen traditionelle Handwerkskünste wie Seifensieden, Korbflechten und Thonet-Möbel-einflechten wieder zum Leben erweckt werden. Die Ausstellung „Seifen aus aller Welt“ präsentiert zudem über 3000 Seifen aus 84 Ländern der Welt.

Humorvolle Abkühlungssuchende kommen im Karikatur Museum Krems auf ihre Kosten. Hier wird das Beste aus den Bereichen Karikatur, Comic und Cartoon gezeigt. Zudem wird am 13. Juli die Highlight-Ausstellung zu den Simpsons eröffnet.

Wer die Wachau intensiv erkunden möchte, sollte sich von heißen Temperaturen nicht abschrecken lassen. Eine eindrucksvolle Schifffahrt mit den Schiffen der DDSG Blue Danube bietet ein kühles Erlebnis. Auf den vollklimatisierten Schiffen ist von Hitze keine Spur, so dass man den Ausblick auf terrassenförmige Weigärten, Burgen und Ruinen sowie bekannte Winzerorte wie Dürnstein oder Spitz vollends genießen kann.

Ein weiteres schattiges Plätzchen ist die Holwegkellergasse. Eine Kellergassenführung ermöglicht Besucherinnen und Besuchern einen informativen und gleichzeitig erfrischenden Moment. Ein unterirdisches Keller-Labyrinth findet sich im größten historischen Weinkeller Österreichs, dem Retzer Erlebniskeller. Auf der Gesamtlänge von über 20 Kilometern unter dem Stadtkern sind das ganze Jahr über konstante Temperaturen von 10 bis 12 Grad Celsius. Kulturinteressierte können bei einem 1,5-stündigen Rundgang das jahrhundertealte Bauwerk erforschen und erfahren allerhand Interessantes zur langen Tradition des berühmten Kellers. Bei dieser Reise durch die Stollen kommt auch so manches

Presseinformation

Geheimnis aus Stadt und Region zutage.

Niederösterreich bietet Wasserliebhaberinnen und Wasserliebhabern eine beeindruckende Vielfalt an atemberaubenden Stränden, See und Bädern, die zu einem erfrischenden Sprung ins kühle Nass einladen. Ein besonderes Highlight ist das Bad Vöslau, das Besucherinnen und Besucher nicht nur mit seiner einzigartigen Natur und beeindruckenden Architektur begeistert, sondern auch mit seinen verlockenden Badebecken, die direkt aus der Ursprungsquelle befüllt werden.

Ein weiteres Juwel ist das Seebad in Lunz am See. Das übersichtliche Gelände ist ideal für Familien geeignet und bietet zahlreiche schattige Plätze. Besonders die kleinen Gäste kommen hier auf ihre Kosten, wenn sie über die aufregende Wasserrutsche ins klare Wasser sausen. Auch das Strandbad am Herrensee sowie das Aubad Hohenau an der March sind an heißen Sommertagen beliebte Ausflugsziele für Jung und Alt. Beide Bäder überzeugen mit ihren weitläufigen Anlagen und vielfältigen Freizeitmöglichkeiten, die jedem Besucher einen unvergesslichen Badetag garantieren.

Den längsten Naturstrand entlang der gesamten Donau findet man in Emmersdorf, bekannt als der Naturstrand Luberegg. Die Abkühlung genießt man hier mit einem traumhaften Ausblick auf das Stift Melk und die vorbeiziehenden Donauschiffe. Ein weiteres erfrischendes Juwel ist das Fischauer Thermalbad, dessen 19 Grad Celsius kühles Quellwasser für eine belebende Erfrischung sorgt.

Niederösterreich bietet eine Vielzahl an Möglichkeiten, der Sommerhitze zu entkommen und gleichzeitig unvergessliche Erlebnisse zu genießen – ganz ohne nass zu werden. Ob in kühlen Höhlen, auf Trampolinen, bei kulturellen Entdeckungen oder auf einer entspannten Schifffahrt – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Wer jedoch das Element Wasser bevorzugt, kann sich in erfrischende Wasserwelten Niederösterreichs abkühlen und unbeschwerte Stunden inmitten traumhafter Naturkulisse verbringen. So bietet Niederösterreich für jeden eine ideale Sommerzeit voller Abwechslung und Erholung

Weitere Information: Niederösterreich Werbung, Lisa Lechner, Telefonnummer +43 (0) 2742/9000 19844, E-Mail lisa.lechner@noe.co.at, www.niederosterreich.at